



Aufgabe 1

- (i) Entwickeln Sie die Funktion $f : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$, $f(x, y) = x \exp(x - y)$ im Punkt $(0, 0)$ nach dem Satz von Taylor bis zur zweiten Ordnung und geben Sie das Restglied dritter Ordnung explizit an.
- (ii) Bestimmen Sie durch elementare Umformungen die Taylorentwicklung der Funktionen
- (a) $f(x, y) = \frac{2x-y}{2x+y}$ an der Stelle $(\frac{1}{2}, 1)$,
- (b) $g(x, y) = \sin(xy)$ an der Stelle $(0, \pi)$.

Aufgabe 2

- (i) Untersuchen Sie folgende Funktionen $f, g : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ auf lokale Extrema:
- (a) $f(x, y) = x^2 + xy + y^2 + x + y + 1$,
- (b) $g(x, y) = x^3y^2(1 - x - y)$.
- (ii) Seien $U \subseteq \mathbb{R}^2$ offen, $(0, 0) \in U$ und $f, g \in C^2(U)$. Beweisen oder widerlegen Sie: Ist $(0, 0)$ ein Sattelpunkt von f und von g , so hat $f+g$ in $(0, 0)$ kein lokales Extremum.

Aufgabe 3

Sei $f \in C^2(\mathbb{R}^2)$ eine Funktion mit

$$\frac{\partial^2 f}{\partial x \partial y}(x, y) = 0$$

für alle $(x, y) \in \mathbb{R}^2$. Zeigen Sie, dass es Funktionen $u, v \in C^2(\mathbb{R})$ gibt, so dass $f(x, y) = u(x) + v(y)$ für alle $(x, y) \in \mathbb{R}^2$ gilt.

Aufgabe 4

(i) Für welche $\alpha \in \mathbb{R}$ kann es eine Funktion $f_\alpha \in C^2(\mathbb{R}^2)$ geben mit

$$\frac{\partial f_\alpha}{\partial x}(x, y) = \alpha xy - \exp(x + 2y) + 1 \text{ und } \frac{\partial f_\alpha}{\partial y}(x, y) = x^2 - 2 \exp(x + 2y) - 2y^2$$

für alle $(x, y) \in \mathbb{R}^2$? Bestimmen Sie gegebenenfalls eine solche Funktion f_α .

(ii) Sei $f \in C^2(\mathbb{R}^2)$. Untersuchen Sie, ob f in den folgenden Fällen eine lokale Extremstelle im Punkt $(0, 0)$ besitzt und bestimmen Sie gegebenenfalls die Art der Extremstelle ($\text{Hess}f(x, y)$ bezeichnet die Hessematrix von f im Punkt (x, y)):

(a) $\nabla f(0, 0) = (1, 1)$ und $\text{Hess}f(0, 0) = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}$.

(b) $\nabla f(0, 0) = (0, 0)$ und $\text{Hess}f(0, 0) = \begin{pmatrix} 1 & 3 \\ 3 & -1 \end{pmatrix}$.

(c) $\nabla f(0, 0) = (0, 0)$ und $\text{Hess}f(0, 0) = \begin{pmatrix} -2 & 1 \\ 1 & -2 \end{pmatrix}$.

Sei $D \subset \mathbb{R}^n$ eine offene Menge und sei $1 \leq k \leq \infty$. Man sagt, dass D einen C^k -Rand besitzt, falls zu jedem Punkt $p \in \partial D$ eine offene Umgebung U und eine Funktion $r \in C^k(U)$ existieren mit $U \cap D = \{x \in U : r(x) < 0\}$ und $\nabla r(x) \neq 0$ für alle $x \in U$.

Aufgabe 5

(i) Seien $D \subset \mathbb{R}^n$ eine offene Menge mit C^k -Rand, $1 \leq k \leq \infty$ und U, r wie oben. Zeigen Sie:

$$U \cap \partial D = \{x \in U : r(x) = 0\} \text{ und } U \cap (\overline{D})^c = \{x \in U : r(x) > 0\}.$$

(ii) Zeigen Sie, dass jede offene Kugel im \mathbb{R}^n einen C^∞ -Rand besitzt.